

Sozialbilanz 2022

Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS

lungomare/

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG..... | 5 |
| 2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ | 6 |
| 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION..... | 7 |
| Geografische Tätigkeitsgebiete..... | 7 |
| Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)..... | 7 |
| Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991) | 8 |
| Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind | 8 |
| Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)..... | 8 |
| Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund | 9 |
| Geschichte Der Organisation | 9 |
| 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG | 11 |
| Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis | 11 |
| Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe..... | 11 |
| Ernenungsform und Amtsdauer..... | 12 |
| Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme | 12 |
| Art des Kontrollorgans | 12 |
| Erfassung der wichtigsten Stakeholder..... | 13 |
| Systeme zur Feedback-Erfassung..... | 15 |
| Kommentare zu den Daten..... | 15 |
| 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND | 16 |
| Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich) | 16 |
| Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung) | 16 |
| Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen | 19 |
| Arbeitsverträge der Beschäftigten | 20 |
| Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden..... | 20 |
| Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“ | 21 |
| Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation..... | 21 |

| | | |
|----|---|----|
| | Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen..... | 21 |
| 6. | ZIELE UND TÄTIGKEITEN..... | 22 |
| | Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)..... | 22 |
| | Output | 24 |
| | Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen..... | 28 |
| | Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder | 28 |
| | Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)..... | 28 |
| | Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben | 28 |
| | Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen..... | 29 |
| 7. | WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION | 30 |
| | Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen | 30 |
| | Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber..... | 31 |
| | Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)..... | 32 |
| | Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz | 32 |
| | Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen..... | 32 |
| 8. | UMWELTINFORMATIONEN..... | 33 |
| | Art der Umweltauswirkungen der ausgeübten Tätigkeit | 33 |
| | Strategie und Methoden für den Umgang mit den angeführten Umweltauswirkungen ... | 33 |
| | Indikatoren für Umweltauswirkungen (Energie- und Rohstoffverbrauch, Abfallvolumen etc.) und Veränderung der entsprechenden Werte | 33 |
| 9. | INFORMATIONEN ZUR WIEDERBELEBUNG VON GEMEINSCHAFTSGÜTERN..... | 34 |
| | Art der Tätigkeit | 34 |
| | Kurze Beschreibung der diesbezüglich umgesetzten Tätigkeiten und der damit erreichten Auswirkungen | 34 |
| | Merkmale der umgesetzten Eingriffe | 34 |
| | Einbindung der Bevölkerung..... | 34 |
| | Events/Initiativen zur Sensibilisierung für die Wiederbelebung von Gemeinschaftsgütern | 34 |
| | Indikatoren..... | 34 |

| | | |
|-----|--|----|
| 10. | SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN..... | 35 |
| | Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide..... | 35 |
| | Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc. | 35 |
| | Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen..... | 35 |
| | In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen. | 35 |
| | Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt? Nein..... | 35 |
| | Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten? Nein | 35 |
| | Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten? Nein..... | 35 |
| 11. | ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)..... | 36 |
| | Bericht der Kontrollstelle | 37 |

1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG

Nach fast zwanzigjähriger Tätigkeit in der Gestaltung interdisziplinärer Designprojekte für den öffentlichen und privaten Raum, den virtuellen sowie den gedruckten, den urbanen und den ausstellenden Raum, freut es die Gründer der Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS diese Erfahrungen und Expertisen bereitzustellen und fortzuführen, neue Begegnungs- und Erfahrungsräume im urbanen Kontext zu schaffen und Künstler:innen, Architekt:innen, Forscher:innen, Interessierte im Allgemeinen einzuladen, um gemeinsam themen- und ortsspezifische Projekte zu entwickeln. Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS sieht sich als eine Plattform für Kulturproduktion und Gestaltung. Umgesetzt werden Kommunikationsprojekte ebenso wie Ausstellungsgestaltungen und Raumkonzeptionen sowie kuratorische Projekte.

2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wurde im 2021 gegründet. Die Sozialbilanz wurde nach Vorgaben der Conf Coop. erstellt und von der Mitgliederversammlung genehmigt. Weiters erfolgt die Hinterlegung bei der Handelskammer und die Veröffentlichung auf der Webseite www.lungomare.org

3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION

Informationen zur Organisation:

| | |
|---|--|
| Bezeichnung der Organisation | Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS |
| Steuernummer | 03122110210 |
| MwSt.-Nr. | 03122110210 |
| Rechtsform und Qualifikation gemäß Kodex des Dritten Sektors | Sozialunternehmen GmbH |
| Adresse des Rechtssitzes und anderer Geschäftsstellen | Via Rafenstein 12 - 39100 - BOLZANO * BOZEN - BOLZANO * BOZEN (BZ) |

Geografische Tätigkeitsgebiete

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS ist vorwiegend in der Provinz Bozen tätig. Einzelne Projekte finden außerhalb der Provinz und in anderen - vorwiegend deutschsprachigen - Ländern statt.

Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)

Der Zweck der Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS liegt in der auf Gegenseitigkeit ausgerichteten Führung des Unternehmens, das Gegenstand der Genossenschaft ist, und die Schaffung einer dauerhaften beruflichen Beschäftigung für die Mitglieder zu den besten wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Bedingungen.

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt folgende Tätigkeiten von allgemeinem Interesse aus:

- Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder Freizeitaktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich der Tätigkeiten, auch im Bereich des Verlagswesens, zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Tätigkeit und der Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß Art. 3 GvD 112/2017;
- Erziehung, Unterricht und berufliche Fortbildung gemäß dem Gesetz vom 28. März 2003, Nr. 53 in seiner geltenden Fassung, sowie kulturelle Tätigkeiten von sozialem Interesse für Bildungszwecke;
- Wissenschaftliche Forschung von besonderem gesellschaftlichen Interesse;
- Organisation und Ausübung touristischer Aktivitäten von sozialem, kulturellem oder religiösem Interesse;
- Maßnahmen zum Schutz und zur Aufwertung des kulturellen Erbes und der Landschaft gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret Nr. 42 vom 22. Januar 2004 und nachfolgenden Änderungen.

Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991)

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt im Speziellen folgende Tätigkeiten aus:

- Produktion und Durchführung von kulturellen, künstlerischen und Design-Projekten von allgemeinem Interesse, auch in Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, zur Steigerung von Kultur, Kreativität, Innovation und Wohlbefinden in Bezug auf die Entwicklung der sozialen, ökologischen, kulturellen und wirtschaftlichen Sektoren des Territoriums und der Gesellschaft im Allgemeinen;
- Förderung, Verbreitung und Entwicklung von Kultur-, Kunst- und Designprojekten auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene;
- Kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen;
- Ausbildung, Erziehung, Bildung aller Altersgruppen (Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene und Senioren);
- Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum;
- Verlagstätigkeit und Tätigkeiten zur Förderung und Verbreitung von Kultur, Kunst und Design von gesellschaftlichem Interesse, sowie die Produktion und der Vertrieb von audiovisuellem Material, auch über Online-Shops;
- Design und Produktion von künstlerischen und kulturellen Installationen im öffentlichen Raum und Organisation von Ausstellungen;
- Organisation von künstlerischen, kulturellen oder Freizeitveranstaltungen von gesellschaftlichem Interesse;
- Forschungstätigkeiten im Kultur-, Kunst- und Designbereich;
- Tätigkeiten im Bereich Design, Grafik, Beratung und visuelle Kommunikation von allgemeinem Interesse;
- Organisation von Werbe-, Sensibilisierungs- und Kommunikationskampagnen;
- Aktivitäten zur territorialen Entwicklung und Führung von Projekten zur Aufwertung des kulturellen Erbes.

Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind

Es werden keine sekundären Tätigkeiten ausgeübt.

Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)

Netzwerke (Bezeichnung und Beitrittsjahr):

| Bezeichnung | Beitrittsjahr |
|-------------|---------------|
| | |

Konsortien:

| |
|----------------|
| Vorname |
| |

Sonstige Beteiligungen und Anteile (Nominalwert):

| Sonstige Beteiligungen | Anteile |
|-------------------------------|----------------|
| Raiffeisenverband Südtirol | 500,00 |

Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund

Lungomare ist eine Plattform für Kulturproduktion und Gestaltung.

Die Lungomare Gen. führt Aufträge aus und initiiert Kunstprojekte. In Zusammenarbeit mit Auftraggeber:innen, Künstler:innen und Expert:innen anderer Fachbereiche werden Strategien und Konzepte entwickelt, die darauf fokussiert sind, eine präzise Sprache für die vermittelten Inhalte zu finden.

Die Arbeit umfasst Kommunikationsprojekte ebenso wie Ausstellungsgestaltungen und Raumkonzeptionen sowie kuratorische Projekte. Es werden Begegnungs- und Erfahrungsräume im urbanen Kontext geschaffen und Künstler:innen eingeladen, gemeinsam themen- und ortsspezifische Projekte zu entwickeln.

Lungomare bespielt eine Vielzahl von Räumen: öffentliche und private, virtuelle und gedruckte, urbane und ausstellende.

Geschichte Der Organisation

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS ist aus dem Designstudio Lupo Burtscher und dem Kulturverein Lungomare entstanden und verbindet Kultur und Design. Das Designstudio Lupo Burtscher wurde 2004 gegründet. Der Kulturverein Lungomare wurde im Jahr 2003 gegründet mit dem Ziel ein Projektraum zu öffnen für die Produktion selbstinitiiertes und kuratierter Kulturprojekte, in dem auf das Bedürfnis und die Notwendigkeit reagiert werden kann, Ideen, Meinungen, Erfahrungen und Differenzen auszutauschen und kulturelle Aktivitäten in ihrem politischen und sozialen Kontext zu erfahren. 2021 wurde schließlich die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS gegründet mit dem Zweck kulturelle, künstlerische und Design-Projekte auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene umzusetzen, zur Förderung der territorialen Entwicklung und Aufwertung des kulturellen Erbes.



4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG

Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis

| Anzahl | Art der Mitglieder |
|--------|--------------------|
| 9 | arbeitende |
| 2 | freiwillige |

Die zwei Gründungsmitglieder Angelika Burtscher und Daniele Lupo sind seit fast 20 Jahren im Bereich der Gestaltung interdisziplinärer Designprojekte für den öffentlichen und privaten Raum, den virtuellen sowie den gedruckten, den urbanen und den ausstellenden Raum tätig. Gemeinsam haben sie die Idee geboren, das 2004 gegründete Designstudio und den 2003 gegründeten Kulturverein zu einer Genossenschaft zusammenzufügen, um den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, an den Projekten mitzuarbeiten und sich einzubringen.

Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe

Daten Verwaltungsräte – VWR:

| Name und Nachname Verwalter | Vertreter einer juristischen Person (ja/nein) | Geschlecht | Alter | Datum des Amtsantritts | Etwaige Verwandtschaft mit mindestens einem anderen Verwalter | Anzahl Mandate | Funktionen in Kontroll-, Risiko-, Ernennungs-, Vergütungs- und Nachhaltigkeitsausschüssen | Mitglied im VWR von Tochter- und/oder Muttergesellschaften bzw. in der Gruppe/im Konsortium | Angeben, ob es sich um PräsidentIn/ VizepräsidentIn / Delegierter/Bevollmächtigter handelt bzw. andere wichtige Informationen angeben |
|-----------------------------|---|------------|-------|------------------------|---|----------------|---|---|---|
| Angelika Burtscher | Nein | Weiblich | 44 | 14.05.2021 | nein | 1 | nein | Nein | Präsidentin |
| Daniele Lupo | Nein | Männlich | 47 | 14.05.2021 | nein | 1 | nein | Nein | Vize-Präsident |
| Georg Manuel Zeller | Nein | Männlich | 50 | 14.05.2021 | nein | 1 | nein | Nein | Vorstandsmitglied |

Beschreibung der Mitglieder des Verwaltungsrates:

| Anzahl | VWR-Mitglieder |
|--------|------------------------------|
| 3 | Mitglieder gesamt (Personen) |
| 2 | davon Männer |
| 1 | davon Frauen |

Ernennungsform und Amtsdauer

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wird laut Satzung von einem Verwaltungsrat verwaltet, der sich aus drei bis sieben Verwaltungsräten zusammensetzt, die von der Vollversammlung nach Festsetzung ihrer Zahl gewählt werden.

Der Verwaltungsrat wählt aus sich heraus den Obmann und den Obmannstellvertreter. Die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungsrates ist aus den ordentlichen Mitgliedern zu wählen.

Das Verwaltungsorgan bleibt drei Geschäftsjahre im Amt und verfällt an dem Tag vom Amt, an dem die Vollversammlung die Bilanz über das letzte Geschäftsjahr seiner Amtsführung genehmigt. Die Verwalter können wiedergewählt werden.

Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS traf sich im Jahr 2022 zu drei Verwaltungsratssitzungen. Es waren alle Verwaltungsratsmitglieder anwesend.

Rechtspersonen:

| Name | Typologie |
|------|-----------|
| | |

Art des Kontrollorgans

Die Vollversammlung bestellt gemäß Artikel 10 des GvD Nr. 112/2017 einen oder mehrere Aufsichtsräte, dessen Mitglieder die Anforderungen gemäß Artikel 2397 Absatz 2 ZGB und Artikel 2399 ZGB erfüllen.

Der Aufsichtsrat bleibt drei Jahre im Amt und verfällt an dem Tag, an dem die Bilanz über das dritte Geschäftsjahr seiner Amtsführung genehmigt wird. Der Aufsichtsrat ist wieder wählbar.

Teilnahme und Teilnahmemethoden der Mitglieder (letzte 3 Jahre):

| Jahr | Mitgliederversammlung | Datum | Tagesordnungspunkte | % Teilnahme | % Vollmachten |
|------|-----------------------|------------|--|-------------|---------------|
| 2021 | 1 | 14.05.2021 | Genossenschaftsgründung | 100,00 | 0,00 |
| 2022 | 1 | 29.04.2022 | - Genehmigung Bilanz 2021 - Genehmigung Sozialbilanz 2021 - Aktuelle Projekte - Vorschau Projekte 2022/2023 - Investitionen 2022/... - Arbeitssicherheit - Sonstiges | 67,00 | 11,00 |

Es gab im Jahr 2022 keine spezifischen Anfragen von Seiten der Mitglieder.

Die Mitglieder schlagen Themen der umzusetzenden Kulturprojekte vor und können an der Planung der Projekte teilhaben. Weiters können sie Partnerschaften für die Kulturprojekte vorschlagen und den Kontakt zu möglichen Partnerinstitutionen oder Partnerunternehmen herstellen und pflegen.

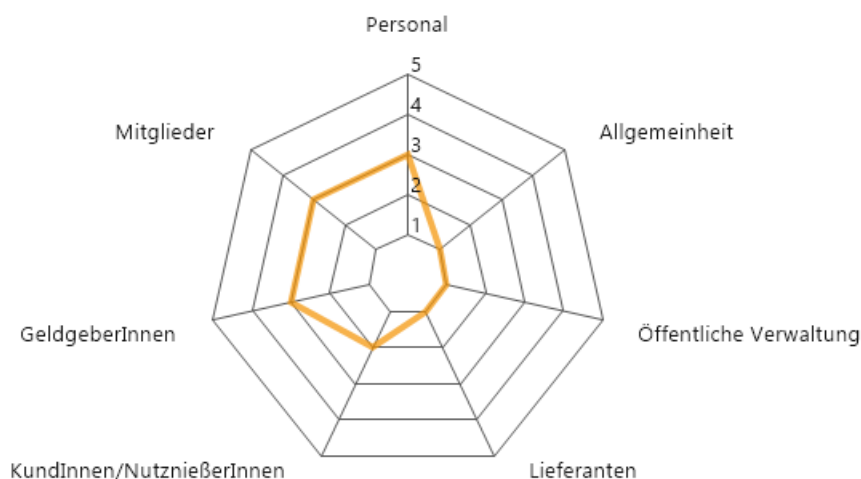
Erfassung der wichtigsten Stakeholder

Art der Stakeholder:

| Art der Stakeholder | Methode der Einbindung | Intensität der Beteiligung |
|----------------------------|--|------------------------------|
| Personal | wöchentliche Sitzungen, Information über Email | 3- Co-Programmierung/Planung |
| Mitglieder | Newsletter, Sitzungen | 3- Co-Programmierung/Planung |
| GeldgeberInnen | Tätigkeitsbericht, Info-Kampagne, Webseite | 3- Co-Programmierung/Planung |
| KundInnen/NutznießlerInnen | Portfolio, Broschüre, Webseite, Newsletter | 2- Beratung/Rücksprache |
| Lieferanten | Newsletter | 1- Information |
| Öffentliche Verwaltung | Webseite, Tätigkeitsbericht, Finanzplan | 1- Information |
| Allgemeinheit | Webseite, Berichte, PR | 1- Information |

Anteil der öffentlichen Partnerschaften: 47,00%

Einflussniveau und Priorität



SKALA:

1- Information

2- Beratung/Rücksprache

3- Co-Programmierung/Planung

4- Co-Produktion

5- Co-Management

Art der Zusammenarbeit:

| Beschreibung | Art der Organisation/des Subjektes | Art der Zusammenarbeit | Form der Zusammenarbeit |
|---|---|-------------------------------|---|
| Cliniche Gavazzeni/Humanitas | Sozialunternehmen | Vereinbarung | Beratung, Kuratation, Künstlerische Leitung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| Verein der Bücherwürmer Lana/Literatur Lana | Verein zur Förderung des Gemeinwesens | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| VBB Vereinigte Bühnen Bozen | Verein zur Förderung des Gemeinwesens | Vereinbarung | Kuratation, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| NIEDERSTÄTTER AG | Handelsunternehmen | Sonstiges | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| STUDIO COMUNE SOC.COOP | Sozialgenossenschaft | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| AUTONOME PROVINZ BOZEN | Öffentliche Körperschaft | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| DUMMY VERLAG GMBH | Handelsunternehmen | Sonstiges | Art Direktion und grafische Gestaltung |
| CONSORZIO SOLCO CITTÀ APERTA Soc. Coop. | Sozialgenossenschaft | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| FONDAZIONE GARUZZO ETS | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik |
| BILDUNGSAUSSCHUSS Welschnofen | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| TAKT FILM | Sonstiges | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik |

| | | | |
|---------------------------------|---|--------------|--|
| BILDUNGSAUSSCHUSS VILLANDERS | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign |
| LMU MÜNCHEN | Sonstiges | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign |
| SAAV | Verein zur Förderung des Gemeinwesens | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| LANDESHAUPTSTADT INNSBRUCK | Öffentliche Körperschaft | Sonstiges | Beratung, Kommunikationsdesign |
| RISTO 3 SOC. COOP. | Sozialgenossenschaft | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| TIROLER KULTURINITIATIVEN | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik |
| FRAUENZENTRUM TROISDORF E.V. | Verein zur Förderung des Gemeinwesens | Vereinbarung | Beratung, Grafik |
| NOI AG | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik |
| HUMANITAS MIRASOLE S.P.A | Sozialunternehmen | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| FORUM PRÄVENTION; | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion |
| AUTONOME PROVINZ BOZEN | Öffentliche Körperschaft | Vereinbarung | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik |

Systeme zur Feedback-Erfassung

0 ausgegebene Fragebögen

0 eingeleitete Feedback-Verfahren

Kommentare zu den Daten

Im Jahr 2022 wurde keine Kundenzufriedenheitserhebung durchgeführt.

5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND

Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich)

Beschäftigungen/Auflösungen:

| Anzahl | Beschäftigte |
|--------|--|
| 3 | Gesamtzahl der Beschäftigten im Bezugsjahr |
| 0 | Männer |
| 3 | Frauen |
| 3 | Unter 35 |
| 0 | Über 50 |

| Anzahl | Auflösungen |
|--------|---|
| 2 | Gesamtzahl der Entlassungen/Kündigungen im Bezugsjahr |
| 0 | Männer |
| 2 | Frauen |
| 2 | Unter 35 |
| 0 | Über 50 |

Einstellungen/Umwandlungen:

| Anzahl | Einstellungen |
|--------|---------------------------------|
| 0 | Neueinstellungen im Bezugsjahr* |
| 0 | Männer |
| 0 | Frauen |
| 0 | Unter 35 |
| 0 | Über 50 |

| Anzahl | Umwandlungen |
|--------|-----------------------------|
| 0 | Umwandlungen im Bezugsjahr* |
| 0 | Männer |
| 0 | Frauen |
| 0 | Unter 35 |
| 0 | Über 50 |

* Aufnahme von Arbeitslosen/Praktikanten oder anderweitig Beschäftigten

* von befristet auf unbefristet

Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung)

Personal nach Einstufung und Vertragsart:

| Arbeitsvertrag | Mit unbefristetem Vertrag | Mit befristetem Vertrag |
|----------------------|---------------------------|-------------------------|
| Gesamt | 0 | 3 |
| Führungskräfte | 0 | 0 |
| Quadri | 0 | 0 |
| Angestellte | 0 | 3 |
| Arbeiter | 0 | 0 |
| Gelegenheitsarbeiter | 0 | 0 |
| Sonstiges | 0 | 0 |

Zusammensetzung des Personals nach Dienstalter:

| | Angestellt am 2022 | Angestellt am 2021 |
|-------------|---------------------------|---------------------------|
| Gesamt | 3 | 3 |
| < 6 Jahre | 3 | 3 |
| 6-10 Jahre | 0 | 0 |
| 11-20 Jahre | 0 | 0 |
| > 20 Jahre | 0 | 0 |

| Anzahl Beschäftigte | Profile |
|----------------------------|--|
| 3 | Totale Beschäftigte |
| 0 | Verantwortliche/r eines strategischen Unternehmensbereiches |
| 0 | Geschäftsleitung/Unternehmensleitung |
| 0 | KoordinatorIn einer operativen Einheit und/oder von komplexen Diensten |
| 0 | Büroleitung/KoordinatorIn |
| 0 | Davon ErzieherInnen |
| 0 | Davon PflegehelferInnen (OSS) |
| 0 | ArbeiterInnen |
| 0 | KinderbetreuerInnen |
| 0 | HausbetreuungshelferInnen |
| 0 | AnimateurInnen |
| 1 | Kulturelle MediatorInnen |
| 0 | LogopädInnen |
| 0 | PsychologInnen |
| 0 | SoziologInnen |
| 0 | Fachpersonen für die Arbeitseingliederung |
| 0 | FahrerInnen |
| 0 | Landwirtschaftliche MitarbeiterInnen |
| 0 | Fachpersonen für Umwelthygiene |
| 0 | KöchInnen |
| 0 | KellnerInnen |
| 2 | MediengestalterIn, Mediendesigner |

| | |
|--|--|
| Davon benachteiligte MitarbeiterInnen | |
|--|--|

| | |
|---|---|
| 0 | Beschäftigte mit Anstellungsverhältnis insgesamt |
| 0 | davon Beschäftigte mit bescheinigter Benachteiligung (lt. Ges. Nr. 381/1991 etc.) |
| 0 | davon Beschäftigte mit anderweitiger, nicht bescheinigter Benachteiligung (in sozial schwierigen Situationen) |

| | |
|---|---------------------------|
| Praktikanten, stage, ZivildienstlerInnen | |
| 2 | Insgesamt |
| 2 | davon Praktika und stage |
| 0 | davon ZivildienstlerInnen |

Bildungsniveau der Beschäftigten:

| Anzahl Beschäftigte | Bildungsniveau |
|----------------------------|-----------------------|
| 0 | Forschungsdoktorat |
| 0 | Master 2.Ebene |
| 0 | Magister/Magistra |
| 2 | Master 1.Ebene |
| 1 | Bachelor |
| 0 | Oberschulabschluss |
| 0 | Mittelschulabschluss |
| 0 | Sonstiges |

Art der Beschäftigten mit bescheinigter und nicht bescheinigter Benachteiligung:

| Gesamtzahl | Art der Benachteiligung | davon Beschäftigte | davon Praktika und stage |
|-------------------|--|---------------------------|---------------------------------|
| 0 | Benachteiligte Personen insgesamt | 0 | 0 |
| 0 | Körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Personen lt. Ges. 381/91 | 0 | 0 |
| 0 | Personen mit psychischer Beeinträchtigung lt. Ges. 381/91 | 0 | 0 |
| 0 | Personen mit Abhängigkeiten lt. Ges. 381/91 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|--|---|---|
| 0 | Minderjährige im arbeitsfähigen Alter mit einer schwierigen familiären Situation lt. Ges. 381/91 | 0 | 0 |
| 0 | Inhaftierte und Internierte in den Strafvollzugsanstalten lt. Ges. 381/91 | 0 | 0 |
| 0 | sozial Benachteiligte (ohne Bescheinigung) oder stark Benachteiligte gemäß EU-Verordnung 651/2014 , die nicht bereits im Verzeichnis aufscheinen | 0 | 0 |

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung, die Mitglieder der Genossenschaft sind

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung und unbefristetem Vertrag

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:

| Anzahl Ehrenamtliche | Art der Ehrenamtlichen |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| 4 | Gesamtzahl |
| 4 | Davon ehrenamtliche Mitglieder |
| 0 | Davon ehrenamtliche ZivildiennerInnen |

Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen

Berufliche Weiterbildung:

| Stunden gesamt | Thema | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend /fakultativ | Getragene Kosten |
|-----------------------|--|-------------------------------|---------------------------------------|----------------------------------|-------------------------|
| 11 | Eine Sozialgenossenschaft erfolgreich führen | 1 | 11,00 | Nein | 360,00 |
| 25 | Konversationskurs B2 online | 1 | 25,00 | Nein | 90,00 |
| 12 | Konversationskurs C1 online | 1 | 12,00 | Nein | 100,00 |
| 23 | Konversationskurs B2 | 1 | 23,00 | Nein | 95,00 |
| 40 | Sprachkurs Deutsch A 2.2 online | 1 | 40,00 | Nein | 240,00 |
| 26 | Sprachkurs Deutsch A 2.3 | 1 | 26,00 | Nein | 135,00 |

Weiterbildung Gesundheit und Sicherheit:

| Stunden gesamt | Thema | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend /fakultativ | Getragene Kosten |
|-------------------|-------|---------------------------|-----------------------------------|------------------------------|---------------------|
| 0 | 0 | 0 | 0,00 | Nein | 0,00 |

Arbeitsverträge der Beschäftigten

Vertragstyp und Arbeitszeiten:

| Anzahl | Unbefristet | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 0 | Insgesamt | 0 | 0 |
| 0 | davon Männer | 0 | 0 |
| 0 | davon Frauen | 0 | 0 |

| Anzahl | Befristet | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 3 | Insgesamt | 0 | 3 |
| 0 | davon Männer | 0 | 0 |
| 3 | davon Frauen | 0 | 3 |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 0 | Insgesamt |
| 0 | davon Männer |
| 0 | davon Frauen |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 43 | Insgesamt |
| 15 | davon Männer |
| 28 | davon Frauen |

Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden

Die Vorstandsmitglieder haben sich in der Organisation und Strukturgebung der Genossenschaft eingesetzt, zudem Partnerschaften für neue Projekte geknüpft bzw. gepflegt. Das ehrenamtliche Mitglied hat sich in die Projektplanung und Ideen für zukünftige Projekte bzw. Partnerschaften eingebracht.

Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“

| | Art der Vergütung | Bruttoentgelt pro Jahr |
|--|--------------------------|-------------------------------|
| Mitglieder Verwaltungsrat | Nicht definiert | 0,00 |
| Aufsichtsräte/Mitglieder Kontrollorgan | Amtsentschädigung | 2000,00 |
| Führungskräfte | Nicht definiert | 0,00 |
| Mitglieder | Nicht definiert | 0,00 |

Angewandte Kollektivverträge für die Beschäftigten: **Verlagswesen und Grafik - Handwerk**

Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation

26149,63 € / 18263,70 €

Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen

Jahresgesamtbetrag der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **0,00 €**

Anzahl der EmpfängerInnen: **0**

Regelung der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **Es waren im Jahr 2022 keine Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche vorgesehen.**

6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN

Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)

Wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes, Fähigkeit zur Schaffung wirtschaftlichen Mehrwerts, Aktivierung „gemeinschaftlicher“ wirtschaftlicher Ressourcen ist Steigerung des Durchschnittseinkommens oder des durchschnittlichen Nettovermögens pro Kopf:

trifft nicht zu

Demokratische und inklusive Governance, Umsetzung von Multi-Stakeholder-Governance-Modellen (Stakeholder Engagement) ist Steigerung der Anzahl an Frauen/Jugendlichen/sonstigen Kategorien in Entscheidungsorganen (% Frauen/Jugendliche/sonstige Kategorien in Spitzenpositionen von Entscheidungsorganen, gemessen an der Gesamtzahl der Mitglieder):

Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum

Partizipation und Inklusion der Beschäftigten, Einbeziehung der Beschäftigten, Berufliche Entwicklung der Beschäftigten ist Steigerung des Wohlbefindens der Beschäftigten oder Reduzierung überqualifizierter Beschäftigter (% der Beschäftigten mit einem höheren Bildungsniveau als unter den übrigen Beschäftigten, welche denselben Beruf ausüben):

trifft nicht zu

Beschäftigungsresilienz/Krisenfestigkeit der Beschäftigung, Fähigkeit zur Schaffung von Beschäftigung, Fähigkeit zur Erhaltung von Beschäftigung ist Steigerung der Beschäftigung unter den 20- bis 64-Jährigen im Bezugsgebiet oder % des Übergangs von instabilen zu stabilen Arbeitsverhältnissen im Laufe eines Jahres /% der Beschäftigten in instabilen Arbeitsverhältnissen (befristete MitarbeiterInnen) zum Zeitpunkt t₀, die ein Jahr später ein stabiles Arbeitverhältnis haben (unbefristet), gemessen an der Gesamtzahl der befristet Beschäftigten zu t₀:

trifft nicht zu

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Wohlbefinden benachteiligter Beschäftigter ist Reduzierung der Benachteiligung und persönliche Entwicklung der benachteiligten Personen:

Kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen;

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung/Erhaltung der Lebensqualität (direkte Empfänger/NutzerInnen) ist Steigerung des Wohlbefindens der NutzerInnen oder Steigerung des % jener Personen, die mit ihrer Lebensqualität zufrieden sind (Zufriedenheit mit dem eigenen Leben: Prozentsatz der über 14-Jährigen, die eine Punktezahl zwischen 8 und 10 angegeben haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen) :

trifft nicht zu

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung der Lebensqualität (Angehörige) ist Reduzierung des Asymmetrie-Index Familienarbeit (Zeit, die 25- bis 44-jährige Frauen der Familienarbeit/Hausarbeit widmen, gemessen an der Gesamtzeit

100, die beide Partner für Familienarbeit/Hausarbeit aufbringen):

trifft nicht zu

Qualität und Verfügbarkeit von Leistungen, Verfügbarkeit des Angebots, Qualität und Wirksamkeit der Leistungen ist Aufbau eines integrierten Angebotssystems:

Forschungstätigkeiten im Kultur-, Kunst- und Designbereich;

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Aktivierung von Community-Building-Prozessen ist Steigerung der sozialen Partizipation (% der über 14-Jährigen, die sich in den vergangenen 12 Monaten mindestens einmal sozial beteiligt haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

durch Projekte zu Themen aufmerksam machen, Kunst im öffentlichen Raum

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Transparenz gegenüber der Bevölkerung ist Steigerung des allgemeinen Vertrauens (% der über 14-Jährigen, die andere Menschen im Allgemeinen für vertrauenswürdig halten, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

durch Projekte zu Themen aufmerksam machen, Kunst im öffentlichen Raum

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Entwicklung und Förderung des Einzugsgebiets ist Steigerung der Konsistenz des historischen städtischen Gefüges (% der Gebäude in ausgezeichnetem oder gutem Zustand, gemessen an der Gesamtheit aller vor 1919 errichteten Wohngebäude) oder Reduzierung der Unzufriedenheit mit der Landschaft des Wohnortes (% der über 14-Jährigen, laut denen die Landschaft des Wohnortes augenscheinlich in schlechtem Zustand ist, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

Aktivitäten zur territorialen Entwicklung und Führung von Projekten zur Aufwertung des kulturellen Erbes. Design und Produktion von künstlerischen und kulturellen Installationen im öffentlichen Raum und Organisation von Ausstellungen;

Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Kreativität und Innovation ist Steigerung der Innovation an Produkten/Diensten im Produktionssystem (% der Unternehmen, die über einen Dreijahreszeitraum Innovationen an Produkten/Diensten eingeführt haben, gemessen an der Gesamtheit aller Unternehmen mit mindestens 10 MitarbeiterInnen):

trifft nicht zu

Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Trend zum Unternehmertum ist Steigerung der Inzidenz wissenschaftlicher Berufe (% der Beschäftigten mit Universitätsabschluss (Isced 5, 6, 7 und 8) in wissenschaftlich-technischen Berufen (Isco 2-3), gemessen an der Gesamtheit aller Beschäftigten):

trifft nicht zu

Auswirkungen auf die Politik, Einsparungen für die Öff. Verwaltung ist Steigerung der Umlagerung öffentlicher Ressourcen:

trifft nicht zu

Auswirkungen auf die Politik, Beziehungen zu öffentlichen Einrichtungen ist Erweiterung und Stabilisierung der kooperativen Programmierungs- und Planungsprozesse (co-programmazione und co-progettazione):

trifft nicht zu

Ökologische Nachhaltigkeit, Schutz und Erhaltung der Umwelt ist Steigerung der Entsorgung von Siedlungsabfällen in Deponien (% der in Deponien entsorgten Siedlungsabfälle, gemessen an der Gesamtheit der gesammelten Siedlungsabfälle):

trifft nicht zu

Ökologische Nachhaltigkeit, Förderung verantwortungsbewussten und umweltfreundlichen Verhaltens ist Steigerung der Zufriedenheit mit der Umweltsituation (% der über 14-Jährigen, die mit der Umweltsituation (Luft, Wasser, Lärm) sehr oder relativ zufrieden sind, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

trifft nicht zu

Technologische Entwicklung, Einsatz von ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien), Kompetenzen im Bereich ICT ist Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz des Systems mithilfe neuer Technologien:

trifft nicht zu

Output

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS initiiert kulturelle, künstlerische und Design-Projekte von allgemeinem Interesse, auch in Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, zur Steigerung von Kultur, Kreativität, Innovation und Wohlbefinden in Bezug auf die Entwicklung der sozialen, ökologischen, kulturellen und wirtschaftlichen Sektoren des Territoriums und der Gesellschaft im Allgemeinen. Im 2022 wurde das Projekt "FLUX" gestartet, welches sich über zwei Jahre (2022, 2023) erstreckt und sich mit der Flusslandschaft Bozens aus vielseitigen Perspektiven beschäftigt. Gemeinsam mit lokalen und internationalen Künstler:innen, Architekt:innen und Forscher:innen sowie durch das einbeziehen diverser Alltagsperspektiven wird Lungomare die drei Flüsse Etsch, Talfer und Eisack und das Gebiet um sie herum erforschen und neue Zugänge und Gemeinschaftsräume entlang der Flüsse schaffen. Der öffentliche Flussraum ist für viele Bewohner:innen für eine lebenswerte und gemeinschaftliche Stadt von wesentlicher Bedeutung.

2022 wurde das Projekt #etwaslaeuftfalsch - Fünf Kampagnen gegen Gewalt an Frauen, welche im 2021 ins Leben gerufen wurde, auf Nordtirol ausgeweitet. Es handelt sich dabei um eine künstlerisch-literarische Plakatkampagne im öffentlichen Raum. Die künstlerisch-literarische Plakatreihe reflektiert Gewaltverbrechen an Frauen in unserer Gesellschaft. Künstler:innen, Designer:innen und Autor:innen gestalten fünf Plakatkampagnen gegen Gewalt an Frauen, die den alltäglichen und öffentlichen Raum nutzen, um den Narrativen des Normalen entgegenzuwirken und Diskurse und Reflexionen anzustoßen. Insgesamt entstanden für die erste Edition 15 künstlerisch-literarische Plakate, die verschiedene Aspekte der Gewalt an Frauen thematisieren. Das thematische Geflecht der Auseinandersetzung umfasst die Gleichberechtigung der Geschlechter, patriarchale Strukturen, festgesetzte stereotype Bilder und Mythen, Schweigekulturen, Mehrfachdiskriminierungen und Intoleranz, prekäre Arbeitsbedingungen von Frauen sowie die alarmierende Zunahme von Femi(ni)ziden, die meist nur das Ende einer längeren Leidensgeschichte psychischer und physischer Gewalt gegen Frauen darstellen.

Overtime. Ein Film und eine Präsentation auf der Villanderer Alm. Mit lokalen und internationalen Ex-perten:innen, Kulturproduzenten:innen sowie Landnutzer:innen realisierte

Lungomare mit Sophie Krier und dem Wissenschaftler und Aktivisten Stéphane Verlet-Bottéro am 25. Mai 2019 ein Reenactment von Allan Kaprows Happening Overtime auf der Villanderer Alm.

Das Happening Overtime bildet das letzte Kapitel der School of Verticality und wurde nur einmal im Frühjahr 1968 an der University of California in San Diego verwirklicht und seitdem nie wieder reaktiert. Auf Anweisungen des amerikanischen Künstlers wird bei diesem Happening im Laufe einer Nacht ein 50 Meter langer Schneezaun über eine Distanz von 1,5 km bewegt. Kaprows

Leitgedanke, Grenzen zwischen Leben und Kunst aufzuheben, ist in Overtime, wie auch in vielen anderen seiner Arbeiten zentral. Diese Verschiebungen fordern das in der westlichen Moderne geprägte Verständnis von Zugehörigkeit zu bestimmten Räumen und Identitäten heraus und stellen Kategorien wie Boden, Nationalstaat, Natur, Kultur, Spezies und Geschlecht in Frage.

Im Jahr 2022 präsentieren Sophie Krier & Stéphane Verlet Bottéro den Dokumentarfilm über die Neu-erfindung des Happenings auf der Villanderer Alm. Dabei ist der Film keine einfache Dokumentation der Nacht, sondern verschränkt Stimmungsbilder, Interviews mit lokalen Expert:innen, Kulturproduzent:innen und Landnutzer:innen die Teil des Happenings waren, sowie fragmentarische Bilder und ein Soundscape komponiert vom Filmemacher und Künstler Carlos Casas. Die 13-minütige Videoinstallation wird drei Jahre nach dem Happening erstmals wieder auf die Villanderer Alm gebracht und mit den Menschen dort geteilt.

Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)

Anzahl externer Tätigkeiten: 12

Art externer Tätigkeiten: 17/02/2022

Die Ausstellung „Hure oder Heilige – Frau sein in Italien“ wurde in Hamburg in der FREELENS Galerie eröffnet. Die Arbeit, die auch als Buch erschienen ist, feierte ihre Deutschlandpremiere in einer von Lungomare gestalteten Ausstellung in der FREELENS Galerie.

08/03/2022

Für das 30-jährige Bestehen des Landesbeirats für Chancengleichheit 2021 konzipierte Lungomare in Zusammenarbeit mit Susanne Waiz eine temporäre Ausstellung. Eine Toninstallation und eine Reihe von Grafiken und Animationen fassen die Forderungen, Ideen und Aussagen der Kampagnen und Initiativen der 30-jährigen Arbeit des Beirats zusammen und werfen einen Blick in die Zukunft.

11-12/03/2022

Im Rahmen der Performance „Domestic Violence“ von Markus Öhrn wurde die Plakatserie „Sensing Violence“ von Teresa Sdravovich und Rosalyn D’Mello im Kaaitheater und im öffentlichen Raum in Brüssel gezeigt. Die Plakate sind Teil der ersten Edition von #etwaslaeuftfalsch – fünf Kampagnen gegen Gewalt an Frauen und wurden in Zusammenarbeit mit dem Kaaitheater ins Englische, Französische und Niederländische übersetzt. In Kürze werden die Plakate in drei weiteren Sprachen auf der #etwaslaeuftfalsch

Webseite zum kostenlosen Download zur Verfügung stehen.

18.03.2022

Präsentation der Publikation «La memoria e il domani» in der Accademia Carrara, Bergamo
Ein Projekt von Gemeinde Bergamo - Abteilung für Sozialpolitik in Zusammenarbeit mit
Centri per Tutte le Età, Humanitas Gavazzeni, Il Circolo dei narratori, Associazione Il Cerchio
di Gesso

Mit Consorzio Solco Città Aperta, Ribes Consorzio Sociale

Das von der Journalistin Fabiana Tinaglia verfasste Buch «La memoria e il domani» (Das
Gedächtnis und das Morgen) sammelt Geschichten von Frauen und Männern aus Bergamo,
die über ihre Zukunft nach der Covid19-Pandemie nachdenken. Das Morgen wird von
fünfzehn Stimmen erzählt, die von sechs Erzählungen in den „Zentren für alle Altersgruppen“
von Bergamo inspiriert wurden. Die Erzähler:innen haben in ihren Erinnerungen den Antrieb
entdeckt, mit Mut neu anzufangen. Fünfzehn Geschichten, die in dem Buch fünfzehn Farben
unterschiedlicher Schattierungen entsprechen, erzählen in Form eines Tagebuchs eine
andere Zukunft, ausgehend von den Erinnerungen der Bewohner:innen der am stärksten von
der Pandemie betroffenen Region Italiens. Lungomare hat das Buch gestaltet und
Konzeptionell begleitet.

06/04/2022

Stadt- und Landschaftsräume neu deuten - Die Arbeit mit visionären Realitäten

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts FLUX -Aktionen und Raumerkundungen entlang
der Flüsse

Planung und Gestaltung sind in der Regel durch die Realität eingeschränkt. Hannes
Gröblacher (Landschaftsarchitekt und Künstler) und Lilli Lička (Landschaftsarchitektin,
Beraterin und Aktivistin) lassen sich davon nicht einschüchtern, sondern eröffnen in ihrer
Praxis neue Denkräume, auch in einer so dichten Stadt wie Wien. Hannes Gröblacher und Lilli
Lička stellen im Lungomare den Prozess vor, der diese Utopie realisieren will und eine
Alternative zu politisch verfestigten Abläufen vorschlägt.

Organisiert in Zusammenarbeit mit LAS (Landschaftsarchitektur Südtirol)

17/05 – 9/09/2022

FLUX FRAGMENTS, Sammlung I / Ausstellung

Ort im Lungomare, Rafensteiner Weg 12, Bozen

Im Rahmen von FLUX FRAGMENTS, SAMMLUNG I präsentierte Lungomare den ersten
fotografischen Streifzug von Claudia Corrent, der für FLUX entstanden ist. In der Fotoserie
„Oltrefiume“ überlagert die Fotografin Bildfragmente, historische Stadtansichten,
Momentaufnahmen der Vergangenheit und Gegenwart und verwebt so Erinnerung und
Zukunft um neue Vorstellungswelten für den Flussraum zu skizzieren. Die Arbeit beschreibt,
wie gelebte Erinnerung und die Wunschproduktion des Heute eng verwoben sind, wenn wir
Stadt gestalten und verändern möchten. In diesem Rahmen werden auch die künstlerischen
Arbeiten „Neophyten“ von Karl Unterfrauner und „Obdachlosigkeit in Bozen 2020-2021“ von
Ludwig Thalheimer + Susanne Waiz präsentiert.

28/05/2022

OVERTIME

Performative Wanderung und Filmprojektion

Im Jahr 2019 fand auf einem Bergrücken oberhalb von Villanders das Happening OVERTIME statt, das dritte Kapitel der School of Verticality. Drei Jahre später zeigen wir im Bergwerk Villanders den Film, der die Wiederaufführung von Allan Kaprow's Happening OVERTIME auf der Villanderer Alm nacherzählt. Das Happening fand erstmals 1968 in San Diego in Kalifornien statt, und fast 40 Jahre später in Zusammenarbeit zwischen Lungomare, Sophie Krier und Stéphane Verlet-Bottéro in Südtirol.

Die Filmprojektion wurde von einem Live-Musik-Set und Gesprächen begleitet. Im Anschluss gab es ein Abendessen im Mair in Plun, wo alles vor drei Jahren begann.

20/09/2022

Ideen salon im Lungomare

Die Ideensalon Abende sind Treffpunkt um gemeinsam mit anderen an Ideen für eine zukunftsfähigere Gesellschaft zu arbeiten und eine andere Form der Zusammenarbeit zu erproben. Ein spannender Abend mit interessanten Menschen, mit post-its und Markern auf angenehmen Sofas, ein reger Austausch bei einer guten Suppe und einem Glas Wein.

27/09/2022

FLUX FRAGMENTS Sammlung II

Ort Lungomare

mit künstlerischen Beiträgen von Elisa Cappellari + Matteo Jamunno, Anna Michelotti, Amedeo Sartori und Luca Weste

FLUX FRAGMENTS präsentiert gegenwärtige und historische Bild- und Textmaterialien zu den Flusslandschaften Bozens. Die aktuelle Ausstellung FLUX FRAGMENTS, Sammlung II zeigt vier fotografische Streifzüge, die das Alltagsleben rund um den Flussraum erzählen.

01-02/10/2022

(Kom)positionen mit dem Fluss

Ort Trientstrasse, am Flussufer der Eisack

Konzerte, Performances und Installationen von Futurefarmers mit Amedeo Bonini, Christian Faubel, Riccardo Favaro, Margareth Kaserer, Lia Mazzari + Caroline Profanter, Tobias Tavella Am 1. und 2. Oktober fand der 2. Akt des Projekts Ein Mäander des Künstler:innenkollektivs Futurefarmers statt. An zwei Tagen schaffte eine Gruppe von internationalen und lokalen Klangkünstler:innen eine musikalische und performative Schnittstelle zwischen Mensch, Wasser und Kontext.

Konzerte, Performances, Installationen und Skulpturen luden ein, in eine auditive Verbindung mit dem Fluss zu treten. Ein diskursiver Brunch über zukünftige Szenarien der Flüsse in Bozen am Samstagmorgen rundete die Veranstaltung ab.

25/11/2022

Haltestellengespräch in Innsbruck

#etwaslaeuftfalsch Edition 2

Ort Kunstpavillon, Innsbruck

Seit Anfang Oktober zeigte Lungomare fünf neue Plakate für die zweite Edition von #etwaslaeuftfalsch im öffentlichen Raum Tirols. Die vielen dadurch hervorgerufenen Reaktionen trugen zu einem regen und vielstimmigen Diskurs bei. Um die Auseinandersetzung mit dem Thema zu vertiefen und eine intensivere Beschäftigung zu ermöglichen, erfolgte in Tirol ein Vermittlungsprogramm in Form von

Haltestellengesprächen. Das zweite Gespräch mit Treffpunkt im Kunstpavillon in Innsbruck fand am 25. November um 17 Uhr statt.

02/12/2022

Burchpräsentation Argh! Von Davide Savorani.

Ort: Lungomare

Mit Frida Carrazzato

Argh! ist eine Onomatopoesie, die sich auf einen körperlichen Ausdruck bezieht, einen Gemütszustand, der über ein Geräusch vielmehr als über Worte beschrieben wird. Sie deutet auf Müdigkeit, Erschöpfung, aber auch auf eine Reaktion und ein Loslassen des Körpers gegenüber einer Situation oder einer Umgebung hin. Sie stellt eine Notwendigkeit dar, aber auch ein künstlerisches Mittel der Untersuchung, eine Quelle von Ideen, ein Raum für persönliche Bekenntnisse und Gefühle.

Das Künstlerbuch von Davide Savorani wurde von Frida Carrazzato und Caterina Riva herausgegeben. Mit einem Text von Allison Grimaldi Donahue. Verlag: Bruno, 2022.

Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen

nicht vorhanden

Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder

Information, Aufklärung, Diskurse und Reflexionen anstoßen

neue Zugänge und Gemeinschaftsräume schaffen

Treffpunkt um gemeinsam mit anderen an Ideen für eine zukunftsfähigere Gesellschaft zu arbeiten und eine andere Form der Zusammenarbeit zu erproben

Präsentation gegenwärtiger und historischer Bild- und Textmaterialien zu den Flusslandschaften Bozens

Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)

nicht vorhanden

Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben

Die für das Jahr 2022 festgelegten Ziele der Genossenschaftsgründung und Organisation der Genossenschaft wurden erreicht und umgesetzt. Verschiedene Projekte konnten ausgebaut und wieder andere neu gestartet und umgesetzt werden. Im 2022 war es für die Genossenschaft eine Herausforderung, Mitarbeiter zur Umsetzung der Projekte zu finden. Es zeigte sich, dass sich junge Leute nicht mehr gerne an einen einzigen Arbeitgeber binden und lieber selbständig arbeiten wollen. Die Lungomare Genossenschaft unterstützt eine

flexible Zeiteinteilung sowie Selbständiges Arbeiten, allerdings ist dies nicht in allen Bereichen/Projekten durchführbar und eine Mitarbeit vor Ort oft notwendig bzw. eine Voraussetzung zur Umsetzung des Projekts.

Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen

Die laufende Suche nach Mitarbeitenden, sowie auch das ständige Einarbeiten der neuen ProjektmitarbeiterInnen, hat viel Zeit in Anspruch genommen. Zur Freude des Verwaltungsrates waren jedoch alle Mitarbeitenden bereit, mit der Genossenschaft auf Projektbasis weiter zu arbeiten, sodass die Projekte wie geplant umgesetzt werden konnten. Weiters konnte im Herbst eine Mitarbeiterin gefunden werden, welche auf freiberuflicher Basis, das Team vor allem in der Umsetzung der Kulturprojekte unterstützt.

7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION

Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen

Umsatzerlöse:

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|---|--------------|-------------|-------------|
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung von sozialen, sozio-sanitären und erzieherischen Diensten | 25.764,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Private Beiträge | 1.500,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Öffentliche Beiträge | 128.345,85 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Erlöse | 506,96 € | 9.800,00 € | 0,00 € |
| Umsatzerlöse von Konsortien und/oder sonstigen Genossenschaften | 26.392,25 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Umsatzerlöse von privaten Non-Profit Organisationen | 83.548,65 € | 24.999,94 € | 0,00 € |
| Umsatzerlöse von privaten Unternehmen | 63.257,32 € | 43.979,04 € | 0,00 € |
| Umsatzerlöse von privaten Bürgern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung sonstiger Dienste (Instandhaltung von Grünanlagen, Reinigung...) | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Eigenkapital:

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|-----------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Gezeichnetes Kapital | 1.000,00 € | 900,00 € | 0,00 € |
| Summe Rücklagen | 608,22 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | -4.479,13 € | 627,03 € | 0,00 € |
| Summe Eigenkapital | 1.608,22 € | 1.527,03 € | 0,00 € |

Gewinn- und Verlustrechnung:

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | -4.479,13 € | 627,03 € | 0,00 € |
| Etwaige Rückvergütungen an Mitglieder aus der Gewinn- und Verlustrechnung | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Betriebserfolg (A-B EU-Bilanz) | -2.631,00 € | 1.499,00 € | 0,00 € |

Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals:

| Gezeichnetes Kapital | 2022 | 2021 | 2020 |
|----------------------|------|------|------|
|----------------------|------|------|------|

| Zusammensetzung der unterstützenden Mitglieder | 2022 |
|--|--------|
| Sozialgenossenschaften | 0,00 € |
| Ehrenamtliche Vereine | 0,00 € |

Gesamtleistung:

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|--|--------------|-------------|--------|
| Produktionswert (Posten Gesamt A. der EU-Bilanz) | 329.587,00 € | 78.779,00 € | 0,00 € |

Personalaufwand:

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|--|--------------|-------------|--------|
| Summe Personalaufwand (Position B.9 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz) | 70.490,00 € | 28.295,00 € | 0,00 € |
| Personalaufwand, welcher in der Position B.7 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz enthalten ist | 219.894,00 € | 42.175,00 € | 0,00 € |
| Anteil Personalaufwand zur Gesamtleistung | 88,11 % | 89,45 % | 0,00 % |

Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber**Herkunft der Einnahmen 2022:**

| 2022 | Öffentliche Körperschaften | Private Organisationen | Gesamt |
|---|----------------------------|------------------------|--------------|
| Verkauf von Gütern | 0,00 € | 26,89 € | 26,89 € |
| Erbringung von Dienstleistungen | 25.764,00 € | 173.171,33 € | 198.935,33 € |
| Verarbeitung durch Dritte | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Teilnahmegebühren/Tarifeinnahmen durch KlientInnen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Erlöse | 0,00 € | 173,53 € | 173,53 € |
| Beiträge und Spenden | 356,96 € | 1.500,00 € | 1.856,96 € |
| Zuschüsse/Subventionen und Einnahmen aus Programmierung/Planung | 128.322,32 € | 0,00 € | 128.322,32 € |
| Sonstiges | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Mit untenstehender Tabelle kann fakultativ eine Aufteilung der Einnahmen nach Tätigkeitsfeldern erfolgen:

| 2022 | Öffentliche Körperschaften | Private Organisationen | Gesamt |
|---------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---------------|
| Soziale Betreuungsdienste | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Erzieherische Dienste | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sanitäre Dienste | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sozio-sanitäre Dienste | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Andere Dienste | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Beiträge | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Inzidenz öffentlicher/privater Einnahmequellen auf die Gesamtleistung 2022:

| | 2022 | |
|---------------------------------------|--------------|---------|
| Inzidenz öffentlicher Einnahmequellen | 154.443,28 € | 47,00 % |
| Inzidenz privater Einnahmequellen | 174.848,22 € | 53,00 % |

Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

Im Jahr 2022 waren keine Spendensammlungen vorgesehen.

Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz

Im Jahr 2022 waren keine Spendensammlungen vorgesehen.

Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen

Angaben, falls vorhanden:

8. UMWELTINFORMATIONEN

Art der Umweltauswirkungen der ausgeübten Tätigkeit

Strategie und Methoden für den Umgang mit den angeführten Umweltauswirkungen

Interne Strategien für den Umgang mit den Umweltauswirkungen :

Erziehung zum Umweltschutz:

| Bildungsthema | Stunden gesamt | Anzahl TeilnehmerInnen | Personal/lokale Bevölkerung |
|---------------|-------------------|---------------------------|--------------------------------|
| | | | |

Events/Initiativen zur Sensibilisierung für Umweltthemen:

| Titel Event/Initiative | Thema | Ort | Zielgruppe |
|---------------------------|-------|-----|------------|
| | | | |

Indikatoren für Umweltauswirkungen (Energie- und Rohstoffverbrauch, Abfallvolumen etc.) und Veränderung der entsprechenden Werte

Verbrauchsindex:

| | Verbrauch im Bezugsjahr | Messeinheit |
|---|-------------------------|-------------|
| Strom: Energieverbrauch (Wert) | | |
| Gas/Methangas: Jährlicher CO2-Ausstoß | | |
| Treibstoff | | |
| Wasser: Jährlicher Wasserverbrauch | | |
| Produzierte Sonderabfälle | | |
| Papier | | |
| Kunststoff: Plastikverbrauch/Verpackung in kg | | |

9. INFORMATIONEN ZUR WIEDERBELEBUNG VON GEMEINSCHAFTSGÜTERN

Art der Tätigkeit

Kurze Beschreibung der diesbezüglich umgesetzten Tätigkeiten und der damit erreichten Auswirkungen

Merkmale der umgesetzten Eingriffe

Geografische Angaben:

Einbindung der Bevölkerung

Events/Initiativen zur Sensibilisierung für die Wiederbelebung von Gemeinschaftsgütern

| Titel Event/Initiative | Thema | Ort | Zielgruppe |
|---------------------------|-------|-----|------------|
| | | | |

Indikatoren

10. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN

Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide

Es gab im 2022 keine Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.

Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen aus und bemüht sich um die Ausbildung, Erziehung, Bildung aller Altersgruppen (Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene und Senioren) sowie Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum. Durch die Kulturprojekte werden prekäre Themen angesprochen und vermittelt.

Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wurde am 14. Mai 2021 gegründet. Im Jahr 2022 fand die erste Mitgliederversammlung unter reger Teilnahme der Mitglieder statt. Im Jahr 2023 wird die zweite Bilanz genehmigt.

In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen

- Organisation der Genossenschaft im Allgemeinen - Personalentscheidungen und Aufgabenteilung - Planung der Projekte 2022/2023
- Geschäftsordnung - Privacy

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt?

Nein

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten?

Nein

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?

Nein

11. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)

Der Bericht des Kontrollorgans, der einen wesentlichen Bestandteil der Sozialbilanz selbst bildet, muss der Überwachung der einzelnen unten angeführten Punkte und den entsprechenden Ergebnissen Rechnung tragen.

Hinweis für SOZIALGENOSSENSCHAFTEN (UND IM ALLGEMEINEN FÜR GENOSSENSCHAFTEN): Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 6 - Absatz 8 – lit. a) des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 "Leitlinien zur Erstellung der Sozialbilanz für Körperschaften des dritten Sektors") – die Befreiung für Sozialgenossenschaften von den Bestimmungen des Art. 10 des GvD Nr. 112/2017 vorsieht, da sie in Bezug auf das interne Kontrollorgan und dessen Überwachungstätigkeit als genossenschaftliche Körperschaft der genossenschaftsspezifischen Gesetzgebung unterworfen sind.

Diesbezüglich betont die Vorschrift des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 die bereits vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik ausgesprochene Orientierung (Prot. 2491 vom 22.02.2018 und darauffolgende Anmerkung/"nota" vom 31.01.2019), welche die Bestimmungen des Artikels 10 des GvD Nr. 112/2017 in Bezug auf das interne Kontrollorgan als nicht anwendbar für Sozialgenossenschaften ansieht, mit der Folge, dass in Genossenschaften das Kontrollorgan nicht verpflichtet ist, die Sozialbilanz zu überwachen.

b) für andere Körperschaften des dritten Sektors, die nicht zu den Sozialunternehmen/Sozialgenossenschaften gehören: Einhaltung der sozialen Zielsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen von GvD Nr. 117/2017 betreffend: (Art. 5, 6, 7 und 8)

- Zusätzlich zur gemeinnützigen Zielsetzung der Organisation muss die ausgeübte Tätigkeit (bzw. die verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten) zu den Tätigkeiten im allgemeinen Interesse lt. Art. 5, Absatz 1 des GvD 117/2017 zählen. Weitere ausgeübte Tätigkeiten müssen im Sinne des Art. 6 sekundär und instrumentell zu der im allgemeinen Interesse ausgeübten Haupttätigkeit sein.
- Bei der jährlichen Mittelbeschaffung und Spendensammlung muss die Einhaltung der Grundsätze der Wahrheitsgetreue, Transparenz und Korrektheit gegenüber Unterstützer und Öffentlichkeit gemäß Art. 7, Absatz 2 gewährleistet sein;
- Das Fehlen von Gewinnabsichten; dies beinhaltet gemäß Art. 8, Abs. 1 und 2 die Verwendung des Vermögens in all seinen Teilen (Einnahmen, Rendite, Erlöse, Einkünfte jeglicher Art) für die im Statut vorgesehenen Tätigkeiten im allgemeinen Interesse;
- Einhaltung des Verbots der direkten und indirekten Gewinnausschüttung, der Ausschüttung von Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen an Gründer, Mitglieder, Beschäftigte und MitarbeiterInnen, Verwaltungsratsmitglieder und sonstige Mitglieder der Gesellschaftsorgane unter Berücksichtigung von Art. 8, Absatz 3, lit. a) bis e).

Bericht des Kontrollorgans

Bericht des Aufsichtsrates zur Bilanz zum 31.12.2022

Werte Mitglieder!

Im Rahmen der Buchprüfung während des Geschäftsjahres 2022 habe ich - den gesetzlichen und statutarischen Normen entsprechend - und gemäß den Bestimmungen des Art. 2397, 2409-bis und 2477 regelmäßig Kontrollen durchgeführt.

Aufsichts- und Kontrolltätigkeit gemäß Artt. 2403 und folgende ZBG

Zu den Aufgaben des Aufsichtsrates gehört die Kontrolle der Einhaltung der Gesetze, des Statuts der Genossenschaft und der Prinzipien einer korrekten Verwaltung – diesen Aufgaben bin ich nachgekommen.

Ich habe, soweit mir möglich, an den Mitgliederversammlungen und an den Sitzungen des Verwaltungsrates teilgenommen, wobei ich, aufgrund der mir zur Verfügung stehenden Informationen, weder etwaige Vergehen in Bezug auf die Einhaltung der Gesetze und des Statuts, noch unvorsichtige oder riskante Handlungen oder solche, welche in einem potentiellen Interessenskonflikt stehen oder gar die Integrität des Eigenkapitals gefährden, feststellen musste.

Die vom Verwaltungsorgan erhaltenen Informationen über die allgemeinen Verläufe der Geschäftstätigkeit und deren voraussichtliche Entwicklung, über jene Operationen, welche aufgrund der Größe oder Charakteristiken eine bestimmte Wichtigkeit haben, lassen mich bestätigen, dass alles in korrekter Weise passiert ist.

Aufgrund der erhaltenen Kenntnisse und soweit mir möglich, bestätige ich weiters die Angemessenheit und Funktionalität der Organisation der Genossenschaft, sowie der Verwaltung und der Buchhaltung, auch in Bezug auf eine zeitnahe Erfassung eventueller Krisensituationen oder den Verlust der Kontinuität. Ebenso ist das verwaltungstechnische und buchhalterische System imstande, die Geschäftsfälle korrekt darzustellen, wie mir aus den erhaltenen Dokumenten und Informationen seitens der Verwalter ersichtlich wurde. Es gingen keine Anzeigen/Beanstandungen der Mitglieder gemäß Art. 2408 ZGB ein.

Ich habe keine vom Gesetz vorgesehenen Gutachten erlassen.

Im Zuge der mir zugewiesenen und oben beschriebenen Kontrolltätigkeit sind mir keine sonstigen Fakten oder Vorfälle bekannt, welche in der gegenständlichen Berichterstattung anzuführen wären.

Tätigkeit des Rechnungsprüfers – Bericht zum Jahresabschluss

Das Verwaltungsorgan der Genossenschaft, speziell die für die Buchhaltung verantwortliche Struktur ist angemessen. Die Buchhaltung und die Pflichtbücher sind ordnungsgemäß geführt. Der Jahresabschluss spiegelt die Aufzeichnungen der Buchhaltung korrekt wider. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, welche gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Verwaltungsorgan erstellt wurde, wird nun vom Buchprüfer auf deren gesetzliche Konformität überprüft und weist folgende Ergebnisse auf:

Bilanz

Anlagevermögen Euro 13.441,-

Umlaufvermögen Euro 175.909,-

Aktive Rechnungsabgrenzungen Euro 2.517,-

Gesamte Aktiva Euro 192.167,-

Eigenkapital Euro (2.871),-
Davon Ergebnis des GJ Euro (4.479),-
Abfertigungsrückstellung Euro 2.462,-
Rückstellung für Steuern Euro 0,-
Sonstige Rückstellungen Euro 0,-
Verbindlichkeiten Euro 186.778,-
Passive Rechnungsabgrenzungen Euro 5.798,-
Gesamte Passiva Euro 192.167,-

Gewinn- und Verlustrechnung
Gesamtleistung aus Verkäufen und DL Euro 329.587,-
Gesamte Herstellungskosten Euro 332.218,-

Betriebserfolg (operativ) Euro (2.631),-
Finanzergebnis Euro (555),-
Sonst. Wertberichtigungen Euro 0,-
Steuern des laufenden Geschäftsjahres Euro 1.293,-
Jahresfehlbetrag Euro (4.479),-

Die Aufstellungen der Vermögensbilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zeigen in synthetischer Art und Weise die Vermögens- und Finanzsituation sowie das Geschäftsergebnis auf. Detaillierte Beschreibungen erfolgen hingegen im Anhang, welcher die zur Anwendung gebrachten Bewertungskriterien erläutert und alle Informationen liefert, die für eine klare, wahrheitsgetreue und korrekte Darstellung der Situation der Genossenschaft erforderlich sind.

Nach eingehender Prüfung der Bilanz bestätigt der Buchprüfer folgendes:

- Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden mit den Buchaufzeichnungen, aus denen sie hervorgehen, verglichen, wobei ihre Übereinstimmung mit denselben festgestellt wurde.
- Die Verwalter haben keine abweichenden Bewertungen zu den Bestimmungen des Art. 2423 des ZGB vorgenommen.
- Die Bilanz wurde unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Art. 2423/bis sowie des Vorsichts-Prinzips, der periodengerechten Zuordnung sowie der Prinzipien ordnungsgemäßer Buchführung erstellt.
- Die Darstellungsform der Bilanz entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.
- Der Vergleich zu den Bilanzposten des Vorjahres wurde korrekt ausgewiesen.
- Bei der Bilanzerstellung wurden die Bewertungskriterien des Art. 2426 des ZGB sowie das Prinzip der Bilanzkontinuität beachtet.

Insbesondere wird folgendes festgestellt:

- Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen wurden unter Berücksichtigung des Prinzips der zeitlichen Zugehörigkeit ausgewiesen. Weder auf der Aktiv- noch auf der Passivseite wurden direkte Wertberichtigungen vorgenommen.
- Der Abfertigungsfonds spiegelt genau die bis zum Bilanzstichtag den lohnabhängigen Arbeitnehmern angereiften Abfertigungsbeträge wider.
- Die Abschreibungen auf selbst genutzten Sachanlagen wurden in Bezug auf die restliche

Nutzungsmöglichkeit der Güter berechnet.

- Die Abschreibung auf die immateriellen Anlagegüter ist nach den zivilrechtlichen Regeln korrekt berechnet worden.

- Bezüglich der gesetzlich vorgeschriebenen vorwiegenden Mitgliedertätigkeit wird bestätigt, dass 77,28% der institutionellen Aufgaben der Genossenschaft mit den abgewickelt worden sind, womit die im Art. 2513 ZGB festgelegte Prävalenz in dem abgelaufenen Geschäftsjahr eingehalten worden ist.

- Der Verlauf der Geschäftstätigkeit des laufenden Jahres lässt darauf schließen, dass das negative Eigenkapital der Genossenschaft schon bald Geschichte sein wird.

Der unterfertigte Aufsichtsrat empfiehlt daher der Mitgliederversammlung, den vom Vorstand erstellten Jahresabschluss zum 31.12.2022 in der vorliegenden Form zu genehmigen und das Ergebnis des Geschäftsjahres gemäß dem Vorschlag des Vorstandes vorzutragen.

Der Aufsichtsrat: Dr. Oliver Blaha